



### A-Junioren Saison 2024/2025

JFV FUN A-Junioren Landesklasse Süd

### Eintracht KW 3 : 4 A-Junioren am: 30.03.25

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hempel Lars					90			0.0
2	Rademacher Julius					90			0.0
3	Brüll Oskar Tiberius					90			0.0
4	Berndt Collin					90			0.0
5	Volger Aaron					90			0.0
6	Schulz Arthur					90			0.0
7	Patan Bartosz					46		1	0.0
8	Abdullahi Fuad Abakar		1			90			0.0
11	Volger Jannis			1 (98)		90			0.0
12	Aloukabi Muhsen		3			90			0.0
15	Ledesma Carmona Wiktor Filip					90			0.0
9	Nitschke Mika					39	1	1	0.0
10	Matthies Theodor					5	1		0.0

Gelbe Karte: Volger Jannis in der 98min (unsportliches Verhalten),

### Spielbericht

Um wieder in die Spur zu kommen war ein Auswärtssieg Pflicht. Allerdings konnte das Team nicht die Leistung der letzten beiden Spiele bestätigen. Gerade in der ersten Hälfte tat man sich schwer. Obwohl der Einsatz stimmte fehlte es an der nötigen Ruhe und der fehlenden Passgenauigkeit. Die Gastgeber Ihrerseits machten Druck und verzeichneten einige Möglichkeiten. Nach einer Glanzparade von Lars patzte er nur wenig später und ermöglichte damit das 1:0 für die Gäste. Erst danach taute die Fußballunion in der Offensive ein wenig auf. Für den Ausgleich noch vor der Pause reichte es aber nicht. Nach dem Wechsel kam der JFV besser in Tritt. Trotzdem glichen die Mannen um Kapitän kurz nach Wiederanpfiff recht glücklich durch Muhsen aus. Nur wenig später war es derselbe Spieler der nach einer Ecke den Ball aus dem Gewühl heraus über die Linie drückte. Nachdem Jannis eine Möglichkeit liegen ließ machte Muhsen mit seinem Hattrick das 1:3. Vorausgegangen war eine Ecke von Mika welche per Kopf im kurzen Eck zappelte. Durch die momentane Unsicherheit des Teams fing man sich relativ schnell ein Doppelpack zum 3:3. Nun glaubten die Randberliner auch wieder an Ihren Sieg und das Spiel ging hin und her. Als Jannis nach einer Großchance bei der nächsten von den Beinen geholt wurde zeigte der Schiri auf Punkt. Da sich keiner so recht traute nahm sich Fuad das Leder und verwandelte sicher zum 3:4. Wenig später ahndete der gewöhnungsbedürftige Schiri ein noch einen klareren Elfer an Jannis nicht. Am Ende konnte sich das Team noch bei Torwart Lars bedanken. Dieser sicherte in der viertel stündigen Nachspielzeit mit einer weiteren Glanzparade die drei Punkte. Nach dem Spiel stellten sich die Eintracht Spieler als schlechte Verlierer heraus. Gut das unsere Jungs sich nicht provozieren ließen, sonst hätte die Situation schnell eskalieren können. Der Schiedsrichter reagierte gar nicht und war mit der Situation vollkommen überfordert. Am Ende fuhr das Team einen glücklichen Sieg ein, aber unter dem Strich muss nach vielen unglücklichen Punktverlusten auch mal ein "dreckiger Sieg" reichen. GG